swa magazin

Winter 2020

IMMER AN DEINER SEITE

Energie, Wasser,
Mobilität. Die swa sind
immer zur Stelle.

IMMER MOBIL

Mit dem swaxi durch die Stadt.

IMMER NAH

#swainachtet an deiner Seite.

Immer an deiner Seite

Dr. Walter Casazza (l.) und Alfred Müllner,
Geschäftsführer der Stadtwerke Augsburg.

Die swa sind für Sie da

Ein für uns alle außergewöhnliches und herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu. Das Coronavirus wirft unser aller Alltag durcheinander. Wir mussten lernen, mit einer ständigen Ungewissheit zu leben. Keiner weiß, wann wir das Virus besiegen können, wie es weitergeht und ob wir Weihnachten wirklich im Kreise unserer Familien feiern können. Und dennoch schränken wir uns ein, um uns alle zu schützen. Deshalb bitten wir Sie: Beherzigen Sie auch weiterhin die Schutzmaßnahmen, tragen Sie an unseren Haltestellen und in Bussen und Straßenbahnen eine Mund-Nasen-Bedeckung. Nur so schützen Sie sich und andere Fahrgäste. Denn wir wollen, dass Sie alle gesund ins neue Jahr kommen.

Wir bleiben an Ihrer Seite

So ungewiss die kommenden Wochen und Monate auch sein mögen, Sie können sich sicher sein: Die swa bleiben an Ihrer Seite. Sie bekommen weiterhin zuverlässig sauberes Trinkwasser für die gemütliche Tasse Tee auf der Couch und das heiße Wannenbad, wohlige Wärme sowie Strom für Ihr zuhause und die Lichterkette am Weihnachtsbaum. Und auch die Kolleginnen und Kollegen vom ÖPNV tun alles, um Sie sicher zur Arbeit oder zum Weihnachtsshopping zu bringen.

Doch selbst, wenn die Vorweihnachtszeit nicht so stimmungsvoll werden sollte wie in den vergangenen Jahren, unterstützen Sie den Einzelhandel in unserer schönen Stadt und der Region. Kaufen Sie die Geschenke für Ihre Liebsten hier vor Ort. Ein paar Tipps, wo Sie obendrein noch bei swa City Partnern sparen können, haben wir in diesem Heft für Sie zusammengestellt.

Bleibt uns, Ihnen trotz der Umstände eine schöne Vorweihnachtszeit zu wünschen. Machen Sie es sich zu Hause gemütlich. Und vor allem: Bleiben Sie gesund!

6

18

26

INHALT WINTER 2020

swa AKTUELL

Botschafterin der swa: Raffaella Kraus im Porträt 4

swa MOBILITÄT

Mobilitätsdrehscheibe: Projekte in der Endphase 6

Linie 3: Augsburg und Königsbrunn wachsen zusammen 8

Beln/BeOut: Einfach Bus und Tram fahren 10

swa Mobil-App: Mobilität in einer App vereint 11

swaxi: Ridesharing in der Testphase 12

swa Carsharing: Eine Familie entdeckt die Vorteile 13

Sicherheit: Mitmachen und Maske tragen 14

swa AKTUELL

EMAS: Umweltmanagement bei den swa 15

#faktenschaffen: So nachhaltig sind die Stadtwerke 16

Nachhaltigkeit: Alltagsideen der Mitarbeiter 18

swa WASSER

Versorgungssicherheit: Trinkwasser ist immer da 20

Hochablass: Grüner Strom für 4.000 Haushalte 22

TELEKOMMUNIKATION

M-net: Fünf Tipps bei langsamem WLAN 21

swa ENERGIE

Danke: 250.000 Euro mit dem Danke Augsburg Tarif 24

Sport: Sponsoring und grüne Energie für Vereine 25

Energiespartipps: So geht's gut durch den Winter 26

IMMER AN DEINER SEITE

Gewinnspiel: Der swa.to/adventskalender 28

#swainachtet: Anders, aber trotzdem schön 30

Geschenktipps: Shoppen und mit swa City sparen 32

Kultur: Tolle Ausstellung im Maximilianmuseum 34

Impressum 34

Gewinnspiel: Auf zur swa Recycling-Skulptur 36

WIR BERATEN SIE GERNE

swa Kundencenter

Hoher Weg 1

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8.00–17.00 Uhr

swa Kundencenter

am Königsplatz

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 8.00–17.00 Uhr

Telefon:

Energie und Wasser

0821 6500-6500

Fahrgastinformation

0821 6500-5888

Internet:

www.sw-augsburg.de

Zum Titelbild: Raffaella Kraus ist die neue Botschafterin der swa. Künftig wird sie, quasi als „Erklärbar“, die vielen Kleinigkeiten, die hinter den swa stecken, den Augsburgern und Augsburgern näher zu bringen. Wer Raffaella ist und was sie zur perfekten Botschafterin macht, steht auf Seite 4.

DARF ICH VORSTELLEN: RAFFAELA

BOTSCHAFTERIN *Raffaella Kraus ist das neue Gesicht der swa. Sie drückt perfekt das aus, was den swa am wichtigsten ist: die Liebe zu Augsburg und der Region.*

Danke Augsburg, danke Heimat.“ Mit diesem bildstarken und emotionalen Video hat sich Raffaella Kraus in die Herzen der Augsburger gespielt. Die Schauspielerin und Moderatorin mit Tanzausbildung hat eine ganz besondere Liebeserklärung an die Fuggerstadt gemacht. Und ohne es zu wissen, war das auch ihr Bewerbungsvideo als neue Markenbotschafterin der Stadtwerke Augsburg. Denn diese Nähe und Liebe zu Augsburg ist genau das, was auch die swa empfinden – und nun mit Raffaella noch deutlicher unterstreichen. „Es ist so schön, nachdem ich so viel und so lange unterwegs war, nun mit dem Engagement bei den swa wieder einen Anker in meiner Heimat zu haben“, schwärmt Raffaella.

Raffaella wuchs in Augsburg auf und begann ihre künstlerische Ausbildung im Dance CenterNo1. Klassisches Ballett, Modern und Jazz Dance sowie Musicalgesang und Schauspiel gehörten zu ihrem Ausbildungsplan. Gastspiele und Tourneen führten sie bis nach Amerika und Kanada. Nach ihrem Abitur gings dann an die Stage School Hamburg. Außerdem hat Raffaella in dem Musikvideo „Bauch und Kopf“ von Mark Forster mitgespielt und war Moderatorin der Live Quiz App „Primewizz Quiz“. Auch in der ZDF-Serie SOKO München ist Raffaella zu sehen.

Ein Schwätzchen in der Straßenbahn

„Ich hab einen vielfältigen Weg hinter mir – genauso vielfältig sind die swa“, sagt Raffaella. Der Schauspielerin ging es wie vielen jungen Augsburgerinnen und Augsburgern: „Die swa waren für mich eigentlich in erster Linie die Straßenbahn, die mich zur Schule gebracht hat“, schmunzelt sie. „Ein erstes Schwätzchen mit der besten Freundin am Morgen und mit etwas Glück ist der Schwarm dann auch noch eingestiegen. Die Straßenbahn war wie die große Pause: Alle haben sich getroffen.“ Erst später, Stichwort erste eigene Wohnung, hatte sie dann weitere Berührungspunkte: Strom, Wasser, Heizung. Alles kam von dem Unternehmen, das sie ursprünglich „nur“ mit dem ÖPNV verband.

Heute ist es ihre Aufgabe, quasi als „Erklärbar“, die vielen Kleinigkeiten, die hinter den swa stecken, den Bürgerinnen und Bürgern näher zu bringen: Sei es, wie Fernwärme funktioniert, oder was einen Horizontalfilterbrunnen so einzigartig macht. „Ich bin sozusagen ein Bindeglied zwischen den swa und den Augsburgern – eine tolle Rolle, auf die ich mich sehr freue“, betont Raffaella.

Zusammen mit den swa hat Raffaella auch schon jede Menge neue Lieblingsplätze entdeckt. „Obwohl ich hier aufgewachsen bin, war mir gar nicht bewusst, wie viele Kraftorte es hier gibt“, schwärmt sie. „Etwa den Bismarckturm mit einer gigantischen Aussicht über meine Heimat oder der Hochablass – es ist schon was Besonderes, wie hier die Wassermassen runterpeitschen.“ Raffaella wird die Augsburgerinnen und Augsburgern noch zu vielen Lieblingsorten mitnehmen – und zeigen, was die swa damit zu tun haben. ■

”

**ICH HAB EINEN
VIELFÄLTIGEN
WEG HINTER
MIR – GENAUSO
VIELFÄLTIG SIND
DIE swa.**

RAFFAELA KRAUS

MOBILITÄTSDREHSCHEIBE: UNSERE FAHRT IN DIE ZUKUNFT

MOBILITÄTSDREHSCHEIBE *Fünf Teilprojekte – ein großes Ziel: Augsburg, die Region und die ganze Welt nahtlos miteinander zu verbinden. Die Stadtwerke Augsburg bauen an unserem ÖPNV der Zukunft.*

Alles begann mit einer Vision: Augsburg soll zukunfts- und wettbewerbsfähig sein und bleiben. Dafür sind ein leistungsfähiger Nahverkehr und die optimale Verknüpfung mit dem Schienenverkehr am Hauptbahnhof entscheidend. Und so haben sich die Stadt und die swa eine Reihe von Projekten vorgenommen, die Stadt und Region noch besser miteinander verbinden sollen. Die To-do-Liste: der Neubau der Linie 6, die Untertunnelung des Hauptbahnhofs, der Umbau des Königsplatzes, der Neubau der Straßenbahnlinie 5 und die Verlängerung der Linie 3 nach Königsbrunn.

*Die Linie 6 verbindet
Friedberg und Augsburg*

Vieles davon ist fertig oder auf dem besten Weg dazu. Etwa die Straßenbahnlinie 6 vom Hauptbahnhof nach Friedberg-West. 59 Millionen Euro wurden in die Linie investiert, 80 Prozent davon gefördert. 2010 ist sie in Betrieb gegangen. Heute

dauert es nur gut 20 Minuten vom Königsplatz zur Endhaltestelle, dem Park+Ride-Platz Friedberg-West. Und die Friedberger sind damals ein Stück näher an Augsburg herangerückt.

*Der neue Kö: nahtlos
umsteigen am Drehkreuz*

Auch schon fertig und ein Vorzeigeprojekt ist der neue Königsplatz. Vor sieben Jahren hieß es nach gut 1,5 Jahren Bauzeit: Mitfeiern! Und das taten Tausende. 30 Millionen Euro wurden in den neuen Verkehrsknoten investiert. Der neue Kö verbindet seither die Menschen mit den Stadtteilen und wurde sogar ausgezeichnet. Beispielsweise vom Fahrgastverband Pro Bahn. Und auch über das Gebäude überschlugen sich Architekten mit Lob: Das swa Kundencenter bekam sogar den German Design Award.

DIE PROJEKTE

- Linie 3 Königsbrunn
- Linie 5
- Linie 6
- Königsplatz
- Hauptbahnhof

Ausgezeichneter Verkehrsknotenpunkt. Der neue Königsplatz verbindet Fahrgäste mit der ganzen Stadt.

Neuer Hauptbahnhof: Der ÖPNV trifft auf die Deutsche Bahn

Mittendrin sind die swa in Sachen neuer Hauptbahnhof. 2023 wird er fertig. Alles läuft, wie es der Zeitplan vorsieht. Ab dann halten die Straßenbahnen direkt unter den Gleisen der Deutschen Bahn. Einfaches, kurzes und barrierefreies Umsteigen ist dann garantiert – zwischen Zug und Straßenbahn. Die Untertunnelung des historischen Bahnhofgebäudes war eine echte Herausforderung – und Meisterleistung.

Im Jahr 2021 folgt der letzte Akt des Rohbaus: der Durchbruch der Mauer, die momentan den Bereich zwischen den beiden Tunnelhälften im Westen und Osten stabilisiert. Der Rohbau des Tunnels wird größtenteils Ende 2021 abgeschlossen sein, 2022 folgen dann der Innenausbau und die technische Ausrüstung der Strecke für die Straßenbahnen und die unterirdische Straßenbahnhaltestelle sowie den Fußgängertunnel. Dann können die Straßenbahnen mehrerer Linien in 16 Metern Tiefe unter dem Bahnhof halten. Für die geplante Linie 5 rechnen die Stadtwerke Augsburg damit, dass Ende des Jahres das Genehmigungsverfahren beginnen kann.

Ein weiteres Highlight auf der To-do-Liste der swa ist die Linie 3. Unter dem Motto „15 Minuten von Kö zum Kö“ wird die Linie ab Ende 2021 die Zentren von Königsbrunn und Augsburg verbinden. Wie da der aktuelle Stand ist, lesen Sie auf den beiden Folgeseiten. ■

Hier fließt alles zusammen. Am Königsplatz treffen sich alle Linien und sorgen für Anschlüsse in die ganze Stadt.

Die Untertunnelung des Hauptbahnhofs geht in die Endphase. Die Arbeiten liegen im Zeitplan und 2023 wird alles fertig sein.

Seit 10 Jahren verbindet sie zuverlässig Friedberg mit Augsburg: Die Linie 6 mit ihren 15 Haltestellen.

VON KÖ ZUM KÖ IM 15-MINUTEN-TAKT

LINIE 3 *Die Arbeiten auf der Linie 3 sind in vollem Gange. Ab Ende 2021 führt sie dann von Kö(nigsbrunn) zum Kö(nigsplatz).*

Endhaltestelle Königsbrunn: Die Straßenbahnlinie 3 der Stadtwerke Augsburg (swa) wird künftig nicht mehr in Haunstetten enden, sondern den Königsplatz mit Augsburgs Nachbarstadt Königsbrunn verbinden. Seit fast genau einem Jahr arbeiten die swa an der Trasse, im Juli sind die Bauarbeiten an Gleisen und Bahnüberführungen gestartet. Mittlerweile hat die Verlängerung der Tramlinie schon deutlich Gestalt angenommen.

Erster Schritt: Kabel verlegen

Bevor mit dem Bau von Gleisbett und Gleisen begonnen werden konnte, wurde seit Oktober 2019 die Trasse freigemacht, Büsche entfernt und die Technik, wie etwa Stromkabel, unterirdisch verlegt. Der Kabeltiefbau ist für die ganze Strecke zwischen Augsburg Haunstetten und Königsbrunn Zentrum abgeschlossen, sodass seit Juli die Gleisbauarbeiten laufen.

Rund 4,6 Kilometer legt die Linie 3 ab Haunstetten zusätzlich zurück, um am ZOB

in Königsbrunn anzukommen – rund zwei Kilometer auf Augsburger Stadtgebiet und 2,6 Kilometer in Königsbrunn. Insgesamt werden mehr als 300 einzelne Gleisstücke, die jeweils 15 Meter lang sind, für den Bau eingesetzt. Alle haben ihren fest vorgegebenen Platz, damit die Straßenbahnen später nahezu lautlos über die Schienen gleiten können.

Erste Straßenbahnen rollen im Dezember 2021

Die Bauarbeiten an der Linie 3 liegen trotz Corona nahezu perfekt im Zeitplan. Anfang 2021 beginnt der Bau der neuen Haltestellen, sobald die Gleisbauarbeiten abgeschlossen sind. Im September 2021 soll die Strecke dann vollständig fertig sein. Nach Probefahrten und technischen Abnahmen werden im Dezember 2021 die ersten Straßenbahnen in 30 Minuten von Kö zum Kö rollen, also von der Mitte Königsbrunns zum Königsplatz in Augsburg. ■

Die Gleisbauarbeiten kamen nach Zeitplan voran.

**START
ENDE 2021!**

VON KÖ ZUM KÖ
und weiter...

LINIE 3 VERLÄNGERUNG NACH KÖNIGSBRUNN

BAUZEIT OKTOBER 2019
BIS ENDE 2021

- **KÖNIGSPLATZ** 4,6 km Länge
 - **HAUNSTETTEN WEST P&R** 6 neue Haltestellen
 - **SCHUL-ZENTRUM**
 - **BRAHMS-STRASSE**
 - **BEREITSCHAFTS-POLIZEI**
 - **GULDEN-STRASSE**
 - **BRUNNEN-ZENTRUM**
 - **MINDELHEIMER STRASSE**
 - **KÖNIGSBRUNN ZENTRUM** 15-Minuten-Takt von 5 Uhr bis nach Mitternacht
- 10.000 Fahrgäste am Tag**
- Schnell, zuverlässig, umweltfreundlich und attraktiv
- Weitere Infos erhalten Sie unter **0821 6500-5111** oder www.linie-3.de

Bauherr

Fördergeber

Partner

„BeIn/BeOut“ STEHT IN DEN STARTLÖCHERN

INNOVATIVE MOBILITÄT *Mit einer ganzen Reihe von Innovationen machen die swa den ÖPNV in Augsburg noch attraktiver. Eine davon: „BeIn/BeOut“. Damit sind Fahrkarten Schnee von gestern.*

Die swa suchen immer neue Ideen, wie sie das Mobilitätsangebot für die Augsburgerinnen und Augsburger noch attraktiver gestalten können. Eine der Innovationen im Testbetrieb: „BeIn/BeOut“. Eine App auf dem Smartphone soll in Zukunft ganz selbstständig erkennen, wo der Kunde in Bus oder Straßenbahn ein- und wieder aussteigt. Aus den Fahrten berechnet sich am Ende des Monats dann automatisch der beste Preis, der mit dem Kunden abgerechnet wird. Bis es so weit ist, dauert es zwar noch ein bisschen. Aber die ersten Tests sind bereits gestartet. Dafür wurden 150 Tester gesucht, die das Produkt auf Herz und Nieren überprüfen.

Feedback der Testfahrer

Aktuell heißt es jedoch noch: Der Tester gibt in der App an, an welcher Haltestelle er ein- und wieder aussteigt. Die Tester melden nach ihren Fahrten ihre Erfahrungen an die swa. „Nachdem wir mit ‚BeIn/BeOut‘ noch in den Kinderschuhen stecken, können in der App natürlich auch noch Fehler auftreten“, erklärt Dr. Walter Casazza, Geschäftsführer der swa. „Mit den Tests wollen wir mögliche Fehler aufspüren und beheben.“ BeIn/BeOut-Projektleiter Thomas Bold ist beeindruckt vom Entdeckergeist der Tester: „Da erhalten wir neben Ideen zur Verbesserung und Optimierung der App auch weitere innovative Gedanken, die wir natürlich versuchen umzusetzen oder zu berücksichtigen.“

Für die Entwicklung der App haben die swa einen Partner an ihrer Seite: das Start-up-Unternehmen BlueGo aus München. Es liefert die notwendige Software, um die App zum Laufen zu bringen.

Die Tester werden noch bis mindestens Ende Dezember mit Bus und Straßenbahn durch Augsburg fahren und die App ausprobieren. So kann sie Schritt für Schritt optimiert werden. Anschließend soll die App dann bereits ermöglichen, dass sich der Testfahrer nur noch beim Einsteigen einwählen muss und der Ausstieg automatisch registriert wird – quasi „CheckIn/CheckOut“. Als finalen Schritt heißt es dann „BeIn/BeOut“. Bis dahin werden die Testfahrer weiterhin für das neue Produkt ihre Runden mit Bus und Tram durch Augsburg drehen und schon heute die Mobilität von morgen testen. ■

App statt Streifenkarte: Bei „BeIn/BeOut“ gibt's am Monatsende ganz bequem eine Abrechnung.

swa
MOBIL-APP
Jetzt gratis
herunterladen!

Übersichtlich und intuitiv bedienbar. In der swa Mobil-App gibt es die ganze Welt der Mobilität der swa in einer Anwendung.

swa MOBIL-APP: ALLES IM BLICK

INNOVATIVE MOBILITÄT *Mit einer ganzen Reihe von Innovationen machen die swa den ÖPNV in Augsburg noch attraktiver. Eine davon: Die swa Mobil-App. Sie vereint alle Mobilitätsangebote der swa in einer Anwendung. Und sie kann noch mehr.*

„In der swa Mobil-App steckt Großes“, sagt Dr. Roberto Bianchi, swa Chief Digital Officer. „Unsere Kunden erhalten schnell und unkompliziert einen Überblick über alle Möglichkeiten mit ÖPNV, swa Carsharing oder swa Rad von A nach B zu kommen. Wo früher drei Suchen in drei unterschiedlichen Apps notwendig waren, reicht nun eine Suche in einer App aus“, ergänzt er.

Echtzeitauskunft spart Zeit und Nerven

Die klassische Fahrtauskunft wurde um Echtzeitdaten ergänzt. Das heißt, die App weiß, wenn beispielsweise die Straßenbahn im Feierabendverkehr feststeckt und ein paar Minuten später kommt. Echtzeitauskunft heißt aber auch, dass ich in der App sehe, welches swa Carsharing-Fahrzeug für mich zur Verfügung steht. Einfach auf der Karte den Standort bestimmen und schon gibt es alle Fahrzeuge auf einen Blick.

Manchmal geht's mit dem Fahrrad am schnellsten – und an manche Ecken in Augsburg,

wie in den Siebentischwald, kommt der ÖPNV oder das swa Carsharing-Fahrzeug erst gar nicht hin. In der Karte kann man ganz einfach herausfinden, wo aktuell die nächsten swa Räder stehen. Bezahlt werden die Fahrräder ganz bequem über die App – und schon kann's losgehen!

swa Mobil-App wird erweitert

Um die Nutzung der swa Mobil-App so bequem wie möglich zu machen, arbeiten viele swa Mitarbeiter ständig an Neuerungen. So wird es schon bald die Möglichkeit geben, in der App über andere Zahlungsanbieter (Google Pay, Apple Pay, Paypal) Fahrkarten zu kaufen. Zudem wird in Zukunft keine Registrierung für den Kauf einer Fahrkarte mehr notwendig sein. Das lohnt sich vor allem für Gelegenheitsfahrer, die kein extra Kundenkonto anlegen möchten. Zusätzlich soll das Ticketangebot um die Wochen- und Monatskarte erweitert werden. So bequem gibt es dann die Mobilitätswelt der swa aufs Smartphone. ■

1

Gratis-App herunterladen (Google Play Store/Apple App Store) und mit dem Namen und dem Code „swaxi“ registrieren.

2

Dann die App öffnen und Start- und Zielpunkt eingeben. Der nächstgelegene von rund 4.000 virtuellen Haltepunkten in Augsburg wird direkt auf der App angezeigt.

TEST: KOSTENLOS MIT DEM SWAXI DURCH DIE STADT

INNOVATIVE MOBILITÄT *Mit einer ganzen Reihe von Innovationen machen die swa den ÖPNV in Augsburg noch attraktiver. Eine davon: das swaxi. Es vereint das Beste aus den Mobilitätswelten von Taxi, Carsharing und ÖPNV. Wir erklären, wie es funktioniert.*

Das swaxi erweitert seit einigen Monaten das Mobilitätsangebot der swa. Die Idee: Ride - sharing. Heißt: In der App werden Start und Ziel eingegeben, das swaxi, ein swa Carsharing-Fahrzeug inklusive Fahrer, kommt zum Haltepunkt und fährt zum Ziel.

Unterwegs werden noch Fahrgäste mit demselben Ziel eingesammelt.

„Der Ridesharing-Dienst befindet sich aktuell noch bis Februar 2021 in der Testphase“, erklärt swa Projektleiterin Julia Boxler aus der Innovationsabteilung. „Das heißt:

Die Fahrgäste geben nach jeder Fahrt ihr Feedback ab, damit bis zum Start im Frühjahr 2021 alles reibungslos funktioniert.“ In der Testphase erhalten die swa vor allem Erkenntnisse über das Fahrverhalten der Fahrgäste: Wohin wollen sie zu welcher Uhrzeit. Aktuell ist das swaxi jeden Samstag von 12 Uhr bis 24 Uhr im Augsburger Stadtgebiet unterwegs und das in der Testphase sogar kostenlos. Im Normalbetrieb soll das swaxi dann zu Zeiten fahren, in denen nicht so viele Busse und Straßenbahnen unterwegs sind. ■

3

Vorgeschlagene Fahrt bestätigen und das swaxi kommt zur virtuellen Haltestelle.

4

Einsteigen, losfahren und sicher ankommen: Aktuell fährt das swaxi jeden Samstag von 12 Uhr bis 24 Uhr kostenlos durch Augsburg. Nach der Testphase wird der Preis für die Fahrt zwischen ÖPNV und Taxi liegen.

5

Angekommen: Nach der Fahrt ist vor der Fahrt.

Die swaxi-Fahrer bringen nicht nur hin, sondern auch sicher wieder zurück. Einfach erneut Start- und Zielpunkt eingeben und los geht's.

JETZT TESTEN!

WARUM NUR EIN AUTO UND NICHT DIE GANZE FLOTTE?

INNOVATIVE MOBILITÄT *Mit einer Reihe von Innovationen machen die swa den ÖPNV noch attraktiver. Seit 2016 gibt es swa Carsharing. Das nutzt auch Familie Mack: swa Carsharing statt eigener Familienkutsche.*

Wer kennt es nicht: Das Auto macht ein paar komische Geräusche und – schwuppdiwupp – liegen die Reparaturkosten im mittleren vierstelligen Bereich. Genau das war auch bei Familie Mack im Sommer 2019 der Fall. Da machte die älteste Tochter den Vorschlag: „Wieso verkaufen wir das kaputte Auto nicht einfach und fahren ab jetzt Carsharing?“ Die Familie hatte schon länger damit geliebäugelt und kommt gemeinsam zu dem Schluss: Wieso eigentlich nicht?

Bequem: Carsharing spart Geld, Zeit und Nerven

Denn die Macks nutzten ihr Auto ohnehin selten. „Wir wohnen zentral, deswegen fahren wir viel mit dem Fahrrad. Wenn es geht, greifen wir außerdem auf öffentliche Verkehrsmittel zurück, wie meine Frau, die mit dem Zug zu ihrem Arbeitsplatz in München fährt“, erzählt Jochen Mack. Also wagten sie den Schritt, die Familienkutsche wurde verkauft. Das spare nicht nur die Reparaturkosten, auch die Rechnungen für Versicherungen, TÜV und die Steuern fallen natürlich weg. „Außerdem schonen wir jetzt auch Zeit und Nerven: kein Reifenwechsel mehr, keine Servicebesuche in der Werkstatt. Als Schwabe freut man sich natürlich, an allen Ecken sparen zu können. Aber das ist nur ein netter Nebeneffekt.“

Flexibel: 250 Fahrzeuge aus sechs Fahrzeugklassen an 100 Standorten

Denn das, was das Carsharing für die Macks eigentlich so besonders macht, ist die Flexibilität. „Wir haben vier Kinder, deswegen haben wir immer ein großes Auto gebraucht. Aber wenn man nur eine der Töchter fährt, zum Sport zum Beispiel, dann muss man trotzdem mit dem Neunsitzer fahren.“ Heute kann die Familie aus sechs Fahrzeugklassen immer das passende Modell wählen: vom Mini-Flitzer, um ein Kind aus der Schule abzuholen, bis zum Bus für den Familienausflug. „Das Buchen über die App funktioniert super. Bisher haben wir auch immer das Auto bekommen, das wir wollten. Nur in den Ferien sollte man planen und sein Wunschfahrzeug rechtzeitig reservieren. Vor allem die großen Autos sind dann natürlich schnell ausgebucht“, berichtet Jochen Mack von seinen Erfahrungen. Ab und zu müsse man ein bisschen flexibel sein, was den Abhol-Standort angeht.

Mal 9-Sitzer, mal Kleinwagen: Dank swa Carsharing fährt Familie Mack stets das passende Auto.

„Aber da haben wir auch Glück: Unsere Nachbarn entschlossen sich ebenfalls, ihr Auto gegen Carsharing zu tauschen. So konnten wir den Stadtwerken Augsburg die beiden Stellplätze vor dem Haus anbieten. Jetzt stehen also zwei Autos der Carsharing-Flotte direkt vor unserer Tür“, so Mack. Die kann aber natürlich jeder mieten, die Nachbarschaft nehme das Angebot auch oft wahr.

Mobil: Für jeden die richtige Lösung

Das zeige sich auch auf den Straßen: Da jeder Anwohner Zugriff auf die Carsharing-Fahrzeuge hat, verringere sich die Zahl der parkenden Wagen. „Außerdem greift man einfach öfter zu umweltschonenden Alternativen: Wenn ich jede Fahrt mit dem Auto direkt zahlen muss, überlege ich schon zweimal, ob das nicht auch mit dem Fahrrad machbar ist.“ Bei Familie Mack wird das Auto hauptsächlich für Familienausflüge eingesetzt: Vom Besuch bei Verwandten bis zum Urlaub in Italien haben sie schon alles ausprobiert. Inzwischen sind sie überzeugt: Carsharing ist für sie persönlich einfach die richtige Form der Mobilität. ■

MIT MASKE SICHER IM NAHVERKEHR

SICHERHEIT *Wenn alle zusammen sich an das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in Bus und Straßenbahn halten, dann schützen wir uns und die anderen Fahrgäste.*

Mittlerweile haben wir uns daran gewöhnt: Wer in diesen Tagen in Bus und Straßenbahn der swa einsteigt, trägt einen Mund-Nasen-Schutz. Damit schützt man nicht nur sich selbst, sondern verringert auch das Risiko andere anzustecken. Zudem tun die swa noch einiges mehr, um die Sicherheit der Fahrgäste zu erhöhen.

Auch an der Haltestelle gilt: Maske auf

So wurden im gesamten Stadtgebiet an zahlreichen Haltestellen Hinweisschilder angebracht, die an das Tragen der Maske an den Haltestellen und in den Fahrzeugen erinnern sollen. Ergänzend wird weiterhin über die digitalen Fahrgastanzeigen an den Haltestellen durchgängig auf die Maskenpflicht aufmerksam gemacht und auch der swa Roboter swa*illy weist die Fahrgäste regelmäßig seit Beginn des Coronaausbruchs charmant am Königsplatz auf die Maske hin. In den Fahrzeugen werden die Fahrgäste zudem mit Lautsprecherdurchsagen an das Tragen der Maske erinnert. Auch werden an jeder Haltestelle zum Lüften alle Türen geöffnet.

Dynamischer Takt bringt Entlastung

Seit Beginn der Coronapandemie reagieren die swa mit ihrem Fahrtakt dynamisch und somit auf den jeweiligen Bedarf. Gerade morgens und mittags, wenn alle Schüler in die Schulen strömen, gibt es ein sehr dichtes Angebot. Dennoch bitten die swa die Fahrgäste, ihr Mobilitätsverhalten, wann immer es geht, anzupassen und beispielsweise einen Bus oder eine Straßenbahn früher oder später zu nehmen, sollte ein Fahrzeug schon sehr voll sein. ■

DIE swa: NACHHALTIG AUSSEN UND INNEN

ÖKOLOGIE *Angespornt durch die europäische EMAS-Verordnung haben die Stadtwerke analysiert, wie nachhaltig sie sind – aber auch, wo noch Potentiale zur Verbesserung liegen. Und sind dafür ausgezeichnet worden.*

Die swa geben alles, damit das Leben in Augsburg nachhaltig gestaltet werden kann: ob ein umweltfreundliches Mobilitätsangebot, grüner Strom oder umweltfreundliches Heizen. Wo die swa sind, wird es nachhaltig. Doch wie sieht es bei den swa selbst aus?

Hier hat sich in den vergangenen Monaten einiges getan. Das Energiemanagementsystem der Energie GmbH und der Wasser GmbH wurde mit EMAS zu einem Umweltmanagementsystem weiterentwickelt. Und das wurde von unabhängigen Gutachtern geprüft. Die EMAS-Anforderungen sind weltweit die höchsten. Es wurde von der EU entwickelt und ist ein Gemeinschaftssystem aus Umweltmanagement und -betriebsprüfung für Organisationen, die ihre Umweltleistung verbessern wollen. EMAS-geprüfte Unternehmen leisten somit einen wirksamen Beitrag zum Umweltschutz, sparen Kosten und zeigen gesellschaftliche Verantwortung. Zudem verpflichten sich die Unternehmen, eine Umwelterklärung herauszugeben – auch das haben die swa gemacht.

Biotop als Lebensraum für Insekten

Doch was genau tun die swa? Beispielsweise haben sie gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband der Stadt Augsburg Biotop geschaffen. Sogenannte Blühbrachen bieten Platz für viele Blumen und Insekten, die hier einen unberührten Lebensraum finden. Gut für die Natur, aber auch gut für die Trinkwasserqualität, die von natürlichen, unbehandelten Böden profitieren.

Doch obwohl gut aufgestellt: Die swa hören nicht auf. Weitere Biotop sind geplant und sollen in Kürze ausgewiesen und bepflanzt werden. Die tierischen Bewohner unserer Region freut's.

Chancen und Risiken müssen abgewogen werden

Durch die Umsetzung der EMAS-Anforderungen ergeben sich für die swa einige Chancen, noch umweltfreundlicher zu werden. Diese können jedoch auch mit Risiken verbunden sein, die die Qualität beeinflussen können. Besonders anschaulich zeigt sich diese Fragestellung etwa beim Thema Abwasser. Die swa könnten

weniger Abwasser produzieren, wenn sie ihre Wassernetze seltener spülen würden. Dies könnte dann aber zur Folge haben, dass sich vermehrt Ablagerungen bilden und das Netz beschädigen. Dadurch stiegen die Kosten für Reparaturen und die Wasserqualität könnte leiden. Ein sicheres Wassernetz ist für die swa jedoch besonders wichtig, damit das saubere Trinkwasser immer einwandfrei in den Häusern und Wohnungen der Augsburger ankommt. Einfacher ist es dagegen, beim Thema Schadstoffausstoß vorzugehen: Mit einem Fuhrpark ohne Verbrenner ergibt sich die Chance „Keine Emissionen“ – ganz ohne Risiko. ■

Die swa Busse rollen nahezu CO₂-neutral durch Augsburg, betrieben durch Biogas. Dieses entsteht aus gegärtem Stroh.

Jährlich pflanzen die swa 20.000 bis 30.000 Laubbäume im Wasserschutzgebiet nach.

#Faktenschaffen

NACHHALTIGKEIT *Die einen reden drüber – die anderen machen es einfach.*

Es sind viele kleine Bausteine, aus denen die Stadtwerke Augsburg ein nachhaltiges Leben in Augsburg gestalten. Lasst uns #faktenschaffen.

Jeder der sechs Horizontalfilterbrunnen im Siebentischwald fördert bis zu 500.000 Liter Grundwasser pro Stunde.

25 Mitarbeiter versorgen die Privat- und Gewerbekunden in Augsburg jeden Tag rund um die Uhr mit nachhaltiger Fernwärme.

Die Straßenbahnen fahren mit 100 Prozent Ökostrom aus der swa Regenio-Linie. Sie sind somit komplett klimaneutral.

Mit dem
1.000 Kilometer langen
Leitungsnetz versorgen die
swa 340.000 Menschen
mit Trinkwasser.

Für die sichere
Versorgung der Kunden
halten die swa jederzeit
50 Millionen Liter
Trinkwasser in ihren
Speichern bereit.

18.000 Haushalte
bekommen CO₂-neutralen
Strom aus dem
Biomasseheizkraftwerk
in Lechhausen.

Für eines der besten
Trinkwasser Europas
schützen die swa
5.000 Hektar Bodenfläche.

Augsburger
Leitungswasser ist 200 Mal
günstiger als Wasser
aus der Flasche.

Was alles Nachhaltigkeit bei den swa
bedeutet, steht auf
sw-augsburg.de/faktenschaefen

NACHHALTIGE swa MITARBEITER

IDEENGEBER *Die swa setzen sich für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Und das färbt auch auf die Mitarbeiter ab. Es muss nicht immer gleich der Verzicht auf das eigene Auto sein, denn Umweltschutz beginnt bereits im Kleinen. So kann wirklich jeder seinen Beitrag leisten. Wir stellen einige nachhaltige swa Mitarbeiter vor.*

Klaus (Rechtsabteilung):

Mehrweg statt Einweg: Ich trinke in der swa Kantine meinen Espresso aus richtigen Espressotassen und nicht aus Einweg-Bechern. Aus den Tassen schmeckt der Espresso gleich viel besser und ich vermeide gleichzeitig Müll.

Lydia (Personalentwicklung):

Auf meinem privaten Grundstück habe ich vor acht Jahren eine Streuobstwiese angelegt. Hier finden neben zahlreichen Insekten auch Vögel jede Menge Futter. Und für das Wachstum der Gräser und Kräuter wird nur einmal im Jahr gemäht. Meine Lebensmittel kaufe ich außerdem nur in Bio-Qualität und fahre bei Wind und Wetter mit dem Fahrrad.

Stephanie (Unternehmenskommunikation):

Ich versuche, so gut es geht, auf Einwegplastikverpackungen zu verzichten. Das geht auch im Supermarkt: So kann man zum Beispiel Joghurt auch im Pfandglas kaufen, Obst und Gemüse lose mitnehmen und für den Transport kleinerer Früchte Beutel aus Nylon oder Baumwolle verwenden. Auch Seife statt Duschgel oder festes statt flüssiges Shampoo zu verwenden erspart viel Verpackungsmüll. Außerdem versuche ich vermehrt, Dinge zu reparieren und sie nicht gleich durch neue zu ersetzen.

Eva (swa Wasserwirtschaft und -qualität):

Über „Job-Rad“ habe ich mir ein eBike zugelegt. Zweimal in der Woche fahre ich nun mit dem eBike statt mit dem Auto zur Arbeit. Auch kaufe ich verstärkt bei diversen Hofläden und bei Selbstvermarktern mit meinen mitgebrachten Behältnissen ein. Zudem bin ich auf Haarseife umgestiegen, um Plastik zu sparen.

”

Franziska
(Personalentwicklung):

Ich habe mir einen eigenen Wassersprudler für Zuhause gekauft.

So spare ich neben Wasserkistenschleppen auch jede Menge Plastik ein.

Benedikt (Innovationsabteilung):

Wenn ich in Augsburg unterwegs bin, dann umweltbewusst. Ich fahre mit dem Bus und der Straßenbahn und habe mir außerdem ein eBike zugelegt.

”

Esther (Umweltmanagement):

Um Ressourcen zu schonen und Dingen ein zweites Leben zu geben, versuche ich, wo es geht, zu teilen und zu reparieren. Es gibt viele Möglichkeiten – ob beim Ausleihen der Bohrmaschine des Nachbarn, dem Kaufen von Second-Hand-Kleidung oder dem Teilen meiner Couch. Auch wenn das Reisen durch Corona derzeit eingeschränkt ist: Mein Ausziehsofa hat schon einige Menschen aus aller Welt beherbergt, die sich oft mit einem gemeinsamen traditionellen Essen bedanken.

Lea (Innovationsabteilung):

Bei Konsumgütern versuche ich Plastik zu vermeiden (Bambus-Zahnbürste, festes Haarshampoo, kompostierbare Handyhülle) bzw. auf recycelte und recycelbare Verpackungen zu achten. Außerdem setze ich beim Kleidungskauf auf faire Herstellungsbedingungen: Durch den höheren Preis überlegt man sich auch zweimal, ob man das Kleidungsstück wirklich braucht ;-)

”

”

Annemarie (swa Netze):

Ich ernähre mich vegan, ab und zu auch vegetarisch. Beim Einkaufen achte ich darauf saisonal und vor allem regional einzukaufen und lege besonderen Wert auf verpackungsarme Lebensmittel.

Julia (Innovationsabteilung)

Ich ernähre mich seit 20 Jahren vegetarisch und seit über sechs Jahren vegan. Aus ethischen Gründen esse ich keine Tierprodukte. Aber auch zum Klimaschutz trägt die vegane Ernährung bei, da sie weniger CO₂ verursacht.

Immer genug sauberes Wasser:
Dieses Versprechen geben die swa ihren
Trinkwasserkunden in Augsburg.

WAS BEDEUTET VERSORGUNGSSICHERHEIT?

TRINKWASSER *Die swa garantieren zu jeder Zeit genügend sauberes Trinkwasser. Denn Augsburg verfügt über ein reiches Grundwasservorkommen – und wird bei hohem Verbrauch durch zusätzliche Speicher unterstützt.*

Man hat es in den vergangenen Jahren auch in Deutschland immer wieder gehört: In manchen Regionen wird das Trinkwasser knapp, hervorgerufen vor allem durch die heißen Sommer und den dadurch gestiegenen Verbrauch. Ein Problem, über das sich Augsburgerinnen und Augsburger keine Gedanken machen müssen. Denn die swa sorgen dafür, dass das Wasser nicht nur stets naturbelassen und ohne Keimbelastung oder Medikamentenrückstände aus dem Hahn fließt, sondern auch zu jeder Zeit verfügbar ist.

Zum einen liegt das an der Gewinnung des Grundwassers durch rund 60 Brunnen in und um Augsburg. Sie pumpen das Wasser hauptsächlich aus den oberen Bodenschichten. Dieser Teil des Grundwassers füllt sich durch Regenfälle besonders schnell wieder auf. In den tieferen Bodenschichten hingegen kann es teils bis zu 50 Jahre dauern, bis der natürliche Speicher nach

einer Entnahme wieder gefüllt ist. Deshalb lassen die swa diesen Teil des Grundwassers für kommende Generationen unangetastet.

Drei Speicher für Tagesspitzen

Daneben gibt es außerdem drei Trinkwasserspeicher mit insgesamt 48.300 Kubikmetern Fassungsvermögen. Sie kommen immer dann zum Einsatz, wenn in Augsburg besonders viel Wasser benötigt wird: beispielsweise morgens, wenn sehr viele Menschen duschen, oder an Sommerabenden, an denen viel Gießwasser benötigt wird. Während dieser Tagesspitzen wird auf das Wasser in den Speichern zur Unterstützung der täglichen Versorgung zurückgegriffen. Sinkt der Verbrauch im Laufe des Tages oder nachts, werden die Speicher wieder mit frischem Wasser aufgefüllt, um auch am nächsten Tag auf ein Neues bereit zu sein. ■

Loading...

FÜNF TIPPS BEI LANGSAMEM WLAN

M-net *Irgendwie ruckelts beim Streamen, obwohl der DSL-Anschluss schnelles Internet verspricht? Diese fünf Tipps können helfen.*

1 Tempo testen: Machen Sie einen Speedtest. Die Bundesnetzagentur bietet auf breitbandmessung.de ein Tool an, das die Übertragungsraten des Internetanschlusses ermittelt.

2 Störquellen erkennen: Wenn das Internet plötzlich langsamer ist als gewohnt, kann das an Wartungsarbeiten oder Störungen im Netz liegen. Sollte im Netz von M-net etwas vorliegen, informiert das Kundenportal. Wichtig ist, dass keine Unbefugten Ihr WLAN nutzen. Wie Sie das herausfinden, erfahren Sie unter m-net.de/internetverbindung

3 Router-Einstellungen optimieren: Nutzen Sie immer das Gerät, das Sie mit Ihrem Anschluss erhalten haben. Es ist auf die Anforderungen des Anschlusses optimiert. Wählen Sie außerdem einen Funkkanal, der von möglichst wenig anderen WLANs genutzt wird. Dazu loggen Sie sich auf der Benutzeroberfläche des Routers ein, aktivieren die Option „Funkkanal-Einstellungen anpassen“ und wählen den passenden Kanal.

4 WLAN-Router richtig platzieren: Je näher der Router am Endgerät steht, desto besser ist der Empfang. Platzieren Sie ihn zentral in Ihrer Wohnung. Zum Beispiel auf einem Regal im Wohnzimmer oder in der Nähe von Türen. Das Gerät sollte so frei und weit oben wie möglich stehen – also nicht unter dem Tisch oder im Schrank versteckt. Auch Betonwände dämpfen das Funksignal. Achten Sie zudem darauf, dass sich keine anderen Funksender in der Nähe befinden: Steht der Router neben Bluetooth-Geräten oder einem schnurlosen Telefon, sind Störungen vorprogrammiert.

5 WLAN-Repeater nutzen: Ein Repeater kann das WLAN-Signal und somit die Reichweite des Routers verstärken. Wählen Sie ein Gerät, das sowohl das 2,4-GHz- als auch das 5-GHz-Frequenzband unterstützt. Optimaler Standort: etwa mittig zwischen WLAN-Router und WLAN-fähigem Endgerät. ■

Bei M-net gibt es die 100-Mbit/s-Leitung aktuell für 14,90 Euro in den ersten 6 Monaten. www.m-net.de

100 Mbit/s
für **14,90** € mtl.
Ab dem 7. Monat 39,90 € mtl.

Jetzt auf m-net.de oder im M-net Shop in der Annastraße oder dem swa Kundencenter am Königsplatz

Draußen genießen – drinnen schnell surfen

Seit es den Hochablass gibt, können Fische diese Barriere nicht überqueren. Das soll eine Fischtreppe schon bald ändern. Geplant ist sie schon lange, doch da nicht sicher war, ob eine bauliche Veränderung am Hochablass die UNESCO-Bewerbung gefährden könnte, hat man dieses Projekt hinten angestellt. Sobald die Genehmigung vorliegt, wird gebaut. Voraussichtlich ab 2022 können die Fische dann auch am Hochablass flussaufwärts wandern.

Nach dem Jahrhunderthochwasser 1910 wurde das neue Getriebehäuschen samt Glockenturm im Lech installiert.

GRÜNER STROM MIT HILFE DES LECHS

WASSERWERK *Vor 110 Jahren wurde der Hochablass, wie wir ihn heute kennen, errichtet – Vorläufer aus Holz, reichen ins 16. Jahrhundert zurück. Seit 2014 versorgt das Wasserwerk rund 4.000 Haushalte mit grünem Strom. Das passiert in einem sogenannten Laufwasserkraftwerk. Diese nutzen die Strömung des Flusses, um daraus Energie zu produzieren. Die in Laufwasserkraftwerken eingesetzten Turbinen ähneln Schiffschrauben. Das Wasser „fällt“ quasi durch sie hindurch, sie werden in Schwung gebracht und treiben einen Generator an, der Strom erzeugt. Sieben Meter ist der Höhenunterschied am Hochablass. So wird grüner Strom erzeugt, der in der Region entsteht.*

#FAKTENSCHAFFEN

4.000 Haushalte werden mit der Kraft des Lechs mit grünem Strom aus dem Wasserkraftwerk am Hochablass versorgt.

Das Lechwasser „fällt“ durch die Turbinen und treibt damit die Schaufelräder an. Ähnlich wie bei einem Fahrrad-Dynamo wird diese mechanische Energie dann in Strom umgewandelt. Dieser wiederum versorgt viele Augsburgs Haushalte mit nachhaltiger Energie.

Umgerechnet 60 Badewannen Lechwasser fallen pro Sekunde durch die beiden Turbinen des Wasserkraftwerkes am Hochablass.

UNTERWASSER

OBERWASSER

WIR SAGEN DANKE: 250.000 EURO MIT DEM swa DANKE AUGSBURG TARIF

swa ENERGIE *Unterstützung in schweren Zeiten: Durch den swa Danke Augsburg Tarif flossen 250.000 Euro über Gutscheine in die Augsburger Gastronomie und den regionalen Einzelhandel.*

Die Coronakrise setzt der Augsburger Gastronomie und dem Einzelhandel schwer zu. Um den Gastronomen und Ladenbesitzern unter die Arme zu greifen und die Innenstadt lebendig zu halten, haben sich die Stadtwerke Augsburg und Augsburg Marketing etwas einfallen lassen: den swa Danke Augsburg Tarif.

Dank Ihrer Hilfe: 250.00 Euro für die Augsburger Wirtschaft

Jedem Kunden, egal ob Neukunde oder bereits swa Kunde, der zum Danke Augsburg Tarif wechselte, schenkten die swa einen Gutschein für die Augsburg City. Alle Kunden des swa Danke Augsburg Tarifs erhielten einen 100-Euro-Gutschein. Über einen 200-Euro-Gutschein konnten sich alle freuen, die sich bei Strom und Erdgas für den swa Danke Augsburg Tarif entschieden haben. Insgesamt wurden so 250.000 Euro direkt an die Wirtschaft in Augsburg weitergegeben. In über 120 Restaurants, Geschäften und Unternehmen in Augsburg können die Gutscheine eingelöst werden.

Die swa sagen: Danke, liebe Augsburgerrinnen und Augsburgerr

Ermöglicht haben das die vielen Augsburgerrinnen und Augsburgerr, die sich für den swa Danke Augsburg Tarif entschieden haben. Dafür sagen die swa: Danke! Dank ihrer Kunden konnten die swa die regionale Wirtschaft stärken und die Augsburgerr Einzelhändler und Gastronomen unterstützen.

Doch nicht nur mit dem swa Danke Augsburg Tarif sind die swa für die Region da. Denn 100 Prozent des Gewinns bleiben in der Region – und zwar immer. In Form von Sponsoring von Kultur, Sport, Sozialem, Ökologie und Bildung, durch Auftragsvergabe an Unternehmen in der Region und durch die Löhne und Gehälter der rund 2.000 Mitarbeitenden. ■

”

**EIN GEWINN FÜR ALLE:
DIE KUNDEN KÖNNEN
SICH ETWAS SCHÖNES
FÜR DEN GUTSCHEIN
GÖNNEN, EINZELHANDEL
UND GASTRONOMIE
WERDEN GESTÄRKT.**

THOMAS HORNUNG,
Leiter Privat- und Gewerbekunden
der swa

Die Volleyballerinnen des DJK Hochzoll, einer der Vereine, dem die swa mit Sponsoring zur Seite stehen.

DIE swa SIND AN DER SEITE DER SPORTVEREINE

SPORTSPONSORING *Kicken, Tanzen, Turnen – dafür ist einiges an Energie notwendig. Damit sich die vielen Augsburger Sportvereine mehr um die sportliche Energie und weniger um die Stromenergie kümmern müssen, stehen die Stadtwerke Augsburg eng an der Seite der Vereine.*

Der Sport gehört zu Augsburg einfach dazu. Fußball, Eishockey, Handball oder Kanufahren, das alles genießt in Augsburg einen hohen Stellenwert. Jeder vierte Augsburger ist Mitglied in einem der über 200 Sportvereine. Vom Breitensport bis zum Spitzensport stehen die swa mit Energie und Energieberatung bereit. Und das ist noch nicht alles.

FCA und swa: Partnerschaft seit vielen Jahren

Erst kürzlich haben die swa verkündet, dass sie als Partner des FC Augsburg an seiner Seite bleiben. Seit 1996 unterstützen die swa den FCA, seit 2006 als Exklusivpartner. „Die Stadtwerke Augsburg stehen auch und vor allem in schwierigen Zeiten an der Seite des Sports“, erklären die swa Geschäftsführer Alfred Müllner und Dr. Walter Casazza. „In den vielen Jahren unserer Partnerschaft sind viele gemeinsame Projekte und Aktionen entstanden, die in die Stadt und die Region wirken.“ Das reiche vom ersten CO₂-neutralen Fußballstadion, über das Engagement für die Jugend und die Nachwuchsförderung bis hin zu Graffiti-Aktionen mit Fans und Spielern.

Aber auch für viele kleinere regionale Vereine sind die swa da. Die Tennisclubs, Turn- und

Sportvereine können sich genauso wie der Spitzensport auf eine zuverlässige Energieversorgung mit Ökostrom, Energieberatung und Sponsoring verlassen.

Der Vorsitzende des Sportbeirats Hans-Peter Pleitner betont, wie wichtig die Unterstützung der swa gerade jetzt während Corona ist: „Wir sind sehr froh, mit den swa einen verlässlichen Partner zu haben, der uns auch in Krisenzeiten zur Seite steht. Besonders jetzt, wo die Sportvereine auf jeden Cent angewiesen sind, ist es für uns alle sehr hilfreich diese Partnerschaft zu haben.“

Mit der Unterstützung der lokalen Vereine fördern die swa nicht nur den Nachwuchssport, sondern auch die große gesellschaftliche Funktion, die die Sportvereine erfüllen. „Sportvereine sind ein wesentlicher Teil der städtischen Gesellschaft“, erklärt Hans-Peter Pleitner. „Sie sind Orte, an denen Integration und Inklusion gelebt und die Gesundheit gefördert wird. Dass sich die swa für Sportvereine so stark engagieren, kommt diesen wertvollen Funktionen zugute.“ ■

ENERGIE SPAREN – ABER RICHTIG

SPARTIPPS *Wenn die kalte Jahreszeit kommt, beginnt auch die Zeit des Heizens. Doch mit ein paar Tipps bleibt die Wohnung schön warm und der Geldbeutel wird trotzdem geschont.*

DIE IDEALE RAUM- TEMPERATUR FINDEN

Die ideale Raumtemperatur liegt zwischen 19 und 22 Grad. Dennoch mögen es manche wärmer und heizen in ihrer Wohnung deshalb so richtig ein. An und für sich kein Problem – die Rechnung steigt dann allerdings ebenfalls. Wer hier sparen möchte, dem hilft eine einfache Rechnung: Wird die Raumtemperatur durchschnittlich um ein Grad gesenkt, spart das etwa sechs Prozent Heizkosten.

UNNÖTIGE WÄRME- SCHLUCKER VERMEIDEN

Verkleidungen oder Möbel, die vor Heizkörpern platziert werden, verhindern eine richtige Ausbreitung der Wärme im Raum. Auch lange Vorhänge oder beispielsweise Kleidungsstücke und Handtücher, die zum Trocknen vor die Heizung gehängt wurden, bilden solch eine Barriere. Bis zu 20 Prozent der Wärme werden dadurch geschluckt.

RICHTIG LÜFTEN

Wenn die Heizung läuft, sollte regelmäßig stoßgelüftet werden. Dazu etwa viermal am Tag für jeweils fünf Minuten alle Fenster öffnen. Im Idealfall werden währenddessen die Thermostatventile an den Heizkörpern abgedreht. Sie regeln die Raumtemperatur und würden sonst während und nach dem Lüften dafür sorgen, dass die Heizung auf Hochtouren läuft.

DIE TEMPERATUR NACHTS SENKEN

Die Heizung kann nachts auf jeden Fall weiterlaufen. Allerdings sollte sie nicht komplett aufgedreht bleiben. Es genügt eine Temperatur zwischen 16 und 18 Grad. Damit können noch einmal 20 bis 30 Prozent der Energie eingespart werden. Moderne Heizungen verfügen zudem über eine sogenannte Nachtabsenkung, die die Temperatur automatisch regelt. Sie kann auch während des Winterurlaubs oder wenn die Wohnung tagsüber leer steht, verwendet werden.

NACHTS ROLLLÄDEN UND VORHÄNGE SCHLIESSEN

Durch die Fenster gelangt automatisch Wärme nach draußen – auch wenn diese nicht offen sind. Deshalb sollten Rollläden und Vorhänge nachts unbedingt geschlossen werden. Das hält die Wärme in der Wohnung. Und noch ein Tipp: Auch gedämmte Heizkörpernischen sparen bis zu vier Prozent Heizkosten.

HEIZUNG REGELMÄSSIG WARTEN LASSEN

Eine regelmäßige Wartung der Heizungsanlage hat mehrere Vorteile: Dadurch wird die Betriebssicherheit erhöht, zudem vermindert sich die Störanfälligkeit. Ist die Heizung in einem guten Zustand, spart das bis zu vier Prozent Energiekosten. Wer zu Beginn der Heizsaison seine Heizkörper dann noch zusätzlich reinigt und sie regelmäßig entlüftet, spart noch einmal extra Geld.

DEN WEG ZUM HEIZKÖRPER DÄMMEN

Bei vielen Wohnungen ist die Heizungsanlage außerhalb des Wohnbereiches, zum Beispiel im Keller. Auf dem Weg in die Heizkörper wird über den Heizkessel, Warmwasserbereiter oder die Heizungs- und Warmwasserrohre deshalb oft Wärme verloren. Um das zu verhindern, müssen sie perfekt gedämmt werden – und das lässt sich kostengünstig selbst durchführen.

O DU FRÖHLICHE

GEWINNSPIEL *Wir versüßen die Weihnachtszeit mit tollen Geschenken. Dazu täglich ab dem 1. Dezember die Türchen unter swa.to/adventskalender öffnen. Aber Achtung: Nur wer jeden Tag aufmerksam beobachtet, was hinter den Türchen passiert, weiß am 24. Dezember das Lösungswort für den großartigen Hauptgewinn.*

VIRENFREI DURCHS JAHR

Der AstiNA Shop schützt die Computer von drei Gewinnern für ein Jahr vor Viren und Trojanern.

SCHWEBE ÜBER AUGSBURG

Manchmal tut ein Perspektivwechsel gut: Ballonfahrten Augsburg lädt zwei Personen ein, die Stadt von oben zu sehen.

ADRENALIN FÜR DIE GANZE FAMILIE

Der Allgäu Skyline Park spendiert vier Eintrittskarten für die Saison 2021. Dort warten über 60 Attraktionen auf Groß und Klein.

ENTSPANNUNG ZUM MITNEHMEN

Da kann der Urlaub ja kommen: Drei Reisekissen von SchlafensWERT möchten ihren neuen Besitzern den nächsten Urlaub noch bequemer gestalten.

LUNCH-PAKET

Little Lunch verlost drei Pakete: Pro Paket gibt es eine Bestseller Box vegan (Suppen), einmal Hey Liebling Box (Saucen) und den Little Lunch Stoffbeutel.

PURE EMOTION

Auf dem Halloween-Trikot hat das AEV-Team der Saison 2019/20 unterschrieben. Obendrauf gibt's noch eine Cap und natürlich den passenden Schal.

KLASSISCHE TÖNE

Zwei Gewinner dürfen sich über je zwei Karten für das Konzert der bayerischen Kammerphilharmonie am 30.01.21 freuen.

GESUCHT: HERZENSWUNSCH

Ihre beste Freundin, der nette Nachbar oder die freundliche Verkäuferin von Kasse 2 – Sie kennen jemanden, der einen Herzenswunsch hat? Schreiben Sie uns an und mit etwas Glück erfüllen wir den Wunsch dieses Menschen und machen Träume wahr. Vorschläge können bis 30.11.2020 mit dem Betreff #swainachtet per Mail an magazin@sw-augsburg.de eingereicht werden.

TIEFENENTSPANNT IN DER THERME

Das Titania in Neusäß macht gleich zwei Gewinner glücklich: Sie können sich jeweils über eine Silber-Clubkarte freuen!

EXUS SPORT- ERLEBNISWELT

3-D-Neongolf, bouldern und klettern: Drei Gutscheine á 40 Euro sorgen für gute Laune, Bewegung und Spaß.

ERHOLUNG IN DER EISKAMMER

Bei Profi-Sportlern liegt die Eiskammer voll im Trend: Drei Mal verlosen wir eine Einzelbehandlung bei CRYOBOOST.

GOLFEN FÜR ANFÄNGER

Wer schon immer Golf spielen lernen wollte, für den gibt es ein ganz besonderes Geschenk:

Verlost wird dreimal ein 16-stündiger Platzreifekurs.

FLUGRAUSCH ÜBER AUGSBURG

Der Riegele-Bierflug ist nichts für schwache Nerven. Gleich drei Gewinner dürfen sich über den Adrenalinkick in Augsburg freuen.

THE NEXT NINJA WARRIOR

Von Trampolin bis Parcours ist hier jeder Sprungsport möglich. Mit der Jump Town Card VIP geht das kostenlos.

DRACHENJAGD UND SAFARI TOUR

Zwei Gewinner dürfen mit je einer Begleitperson einen Tag im LEGOLAND® Deutschland genießen.

#swaINACHTET IN AUGSBURG!

Zugegeben, heuer ist vieles anders. Aber Weihnachten kommt trotzdem und wir machen das Beste daraus. Wer noch nicht so recht in feierlicher Stimmung ist, der kann ja erstmal eine Runde Straßenbahn fahren: Die Christkindl-Tram im Festtagsoutfit bringt jeden Grinch in weihnachtliche Vorfreude. Unsere zauberhaften Flügel hingegen bringen die himmlischen Gefühle direkt in die Stadt. Statt des traditionellen Engelesspiels im Rathaus freuen wir uns deswegen auf ganz viele Augsburger Engelchen. Alle Details zu #swainachtet sowie aktuelle News gibt's wie immer in unserer swa City App. Und jetzt alle: Last Christmas, I gave you my heart ... Schöne Weihnachten und bleibt gesund! ■

CHRISTKINDL-TRAM

Seit 23.11.20 ist sie wieder unterwegs: Die Straßenbahn im Weihnachtsoutfit! Weil es aber nicht nur auf Äußere ankommt, schaffen auch die inneren Werte eine besinnliche Stimmung: Festliche Dekoration und

bekannte Weihnachtslieder sorgen für die ultimative Vorfreude.

Die Christkindl-Tram wechselt jeden Tag die Linie und wird im regulären Verkehr eingesetzt. Der genaue Fahrplan ist online einsehbar.

Wie genau man zum Augsburger Engele wird? Augen aufhalten, Flügel suchen und sich überraschen lassen!

WÜNSCH DIR WAS

Das swa Christkind bringt wieder Geschenke: Dazu einfach einen Wunschzettel schreiben und ihn in die Wunschbox in der Christkindl-Tram werfen. Am 23. Dezember geht der Wunsch dann mit ein bisschen Glück in Erfüllung und man kann sich über ein zusätzliches Weihnachtsgeschenk freuen.

#swaINACHTET

Auch in der Weihnachtszeit immer auf dem neuesten Stand: Ob aktuelle Kurzmeldungen, Augsburger News oder Aktionen rund um #swainachtet, mit unserer kostenlosen swa City App ist man immer up to date. Mit dem personalisierten News-Bereich kann sich jeder Nutzer sein eigenes Nachrichtenportal zusammenstellen. So hat man die wichtigsten Neuigkeiten aus der Augsburger Allgemeinen, von der Stadt Augsburg und aus unserem schönen swa magazin immer in der Hosentasche dabei.

#swaINACHTET: REGIONALE GESCHENKETIPPS FÜR WEIHNACHTEN

Der Einzelhandel hatte es in diesem Jahr nicht leicht. Gut, dass mit Weihnachten die perfekte Gelegenheit kommt, die Augsburger Unternehmen zu unterstützen. Und die haben einiges zu bieten. Schönes für unter den Weihnachtsbaum finden Sie unter anderem hier bei lokalen Partnern. Und mit der swa City Card gibt's tolle Vorteile obendrauf.

ADAC-FAHRSICHERHEITSTRAINING

Sicher Fahren, auch im Winter:
Nicht nur für Fahranfänger.

10 Euro Ermäßigung mit der swa City Card!

RADSTATION AUGSBURG

Alles rund ums eBike: Für Radler und alle, die es werden möchten.

Der swa City Card-Vorteil bringt einen 150-Euro-Gutschein beim Kauf eines eBikes!

AUGSBURGER GUTSCHEINBUCH

Für alle, die am liebsten alles schenken würden.

swa City Card-Besitzer zahlen im swa Kundencenter die Hälfte!

STERN-APOTHEKE UND ANNA-APOTHEKE

Damit alle gesund durch die kalte Jahreszeit kommen. Für swa City Card-Besitzer gibt es 5 Prozent Rabatt!

AUS AUGSBURG FÜR AUGSBURG

#SUPPORTYOURLOCAL

JOH.'S BECKER SÜSSWAREN

Von Schokolade über Marzipan und Tee gibt es hier alles für anspruchsvolle Naschkatzen.

Die swa City Card bringt 10 Prozent auf offene Tees und Pralinen aus der Theke!

DEGREE CLOTHING

Ein Shopping-Paradies für Mode- und Umweltbewusste.

10 Prozent Rabatt gibt es hier!

Bio-Zimtsterne

Zutaten:

350 g Mandeln, gerieben
 350 g Marzipan
 100 g Aprikosenmarmelade
 15 g Zimt
 15 g Kakaopulver
 5 g Backpulver
 Zitronenabrieb
 20 g Eiweiß
 100 g Puderzucker
 18 g Zitronensaft

Glasur:
 200 g Puderzucker
 50 g Eiweiß
 Spritzer Zitrone

Alle Zutaten zu einem geschmeidigen Teig vermengen. Teig im Kühlschrank über Nacht ruhen lassen.

Teig in gewünschter Stärke ausrollen und mit Puderzuckerglasur bestreichen. Danach mit Zimtsternausstecher ausstechen und auf ein Backblech legen.

Zimtsterne vor dem Backen gut abtrocknen lassen. Bei 120°C ca. 15-20 Min. backen.

Gutes Gelingen wünscht das Team der Biobäckerei Schubert.

Frank Schubert,
 Geschäftsführer der
 Bäckerei Schubert in
 dritter Generation.

BETTEN HUBER

Alles für den perfekten Winterschlaf: weiche Daunenkissen und -decken und wohltuende Nackenkissen.

Ab einem Einkaufswert von 100 Euro gibt es ein Sofakissen geschenkt.

BUCHHANDLUNG AM OBSTMARKT

Spannende Sofalektüre für die Feiertage: mit Schnell-Bestell-Service auch garantiert rechtzeitig zum Fest.

Hier gibt es bis zu 10 Prozent Rabatt auf CDs!

LOKALE LÄDEN UNTERSTÜTZEN UND DABEI SPAREN GEHT GANZ EINFACH

swa City App kostenlos downloaden und sparen:

UND SO FUNKTIONIERT ES:

1. swa City App downloaden
2. mit swa Kundennummer registrieren
3. E-Mails checken und Account aktivieren
4. einloggen & profitieren

Eine Übersicht über alle Händler und Partner gibt es in der swa City App und unter meine.swa-city.de/aktionen

DRESSED FOR SUCCESS

AUSSTELLUNG *Modeblogger sind eine Erscheinung unserer Zeit? Nicht ganz. Das gab's schon im 16. Jahrhundert. Das Maximilianmuseum widmet Matthäus Schwarz' Leben eine Ausstellung.*

Wer hätte gedacht, dass der erste „Modeblogger“ aus Augsburg kommt: Im Jahr 1520, lange vor Instagram & Co, begann Matthäus Schwarz (1497-1574), ein junger Kaufmann aus Augsburg, ein ungewöhnliches Tagebuch anzulegen. Für die nächsten 40 Jahre seines Lebens ließ er sich in kostbaren, oft extravaganten Kleidungsstücken porträtieren, die er zu verschiedensten Gelegenheiten für sich fertigen ließ. Dieses „Kleidungs-Büchlein“ spiegelt anschaulich die Männermode des 16. Jahrhunderts wider.

„Kleidungs-Büchlein“: Ein modebewusster Kaufmann zeigt sich

Matthäus Schwarz machte Karriere und wurde Hauptbuchhalter der Fugger, der berühmten Augsburger Unternehmer- und Bankerfamilie. Das „Kleidungs-Büchlein“ präsentiert ihn in kleinen Miniaturen als selbst- und

standesbewussten Kaufmann, dessen Modeentscheidungen eng mit seiner beruflichen und sozialen Karriere verbunden waren.

Nach 500 Jahren kehrt das Modetagebuch, heute im Besitz des Herzog Anton Ulrich-Museums in Braunschweig, mit der Ausstellung „Dressed for Success“ im Maximilianmuseum an den Ort seiner Entstehung zurück. Aus konservatorischen Gründen voraussichtlich das letzte Mal.

Die Ausstellung „Dressed for Success“, die Kunstwerke berühmter Meister wie Albrecht Dürer, Hans Holbein d. Ä., Hans Daucher und Christoph Amberger neben weiteren bedeutenden Leihgaben europäischer Sammlungen und Museen vereint, beleuchtet Matthäus Schwarz' Leben und blickt damit zugleich auf Augsburgs Stadtgeschichte und die Reichspolitik. Diese Ausstellung sollte sich keiner entgehen lassen. ■

**KUNSTSAMMLUNGEN & MUSEEN
AUGSBURG
MAXIMILIANMUSEUM**

Fuggerplatz 1, 86150 Augsburg
Öffnungszeiten Sonderausstellung:
 Vrr. 1. Dezember 2020–28. Februar 2021
 Di, Mi, Fr–So 10–17 Uhr, Do 10–20 Uhr
 Eintrittspreise: 8 €/6 € ermäßigt

**swa City Vorteil: Sie erhalten
25 Prozent Ermäßigung auf den Eintrittspreis**

**BITTE
BEACHTEN:**
 Wegen geltender
 Coronamaßnahmen und
 beschränkter Platzzahl Teilnahme
 nur gegen Voranmeldung beim
 Besucherservice unter
 Telefon 0821 3244112 oder per
 E-Mail [besucherservice-
kusa@augsburg.de](mailto:besucherservice-kusa@augsburg.de).

**BEGLEITPROGRAMM
(EINTRITT FREI, NACH VORANMELDUNG)**

Mittwoch, 20. Januar 2021, 18 Uhr
Lautenmusik aus der Zeit von Matthäus Schwarz
 Konzert des Lautenisten Axel Wolf, Greifenberg

Samstag, 23. Januar 2021, 17 Uhr und 19 Uhr
Schönheit und Eleganz – Festliche Geselligkeit auf dem Tanzhaus
 Vorführung des Augsburger Geschlechtertanzes e.V. im Viermetzhof

Mittwoch, 27. Januar 2021, 18 Uhr
**Lauten-Bilder. Musikinstrumente in der Repräsentation
von Hof und Adel im 16. Jahrhundert**
 Vortrag Prof. Dr. Josef Focht, Leipzig
 Professor für Instrumentenkunde am Institut für Musikwissenschaft
 und Direktor des Musikinstrumentenmuseums der Universität Leipzig

Mittwoch, 3. Februar 2021, 18 Uhr
**Was hat Herr Schwarz denn da für Hosen an?
Die Männermode im 16. Jahrhundert**
 Vortrag Dr. Charlotte von Bloh, Berlin/Dresden
 Oberkonservatorin Staatliche Rüstkammer Dresden

Mittwoch, 10. Februar 2021, 18 Uhr
**Geheimwissen – Öffentliches Wissen.
Von der Goldenen Schreibstube in die Öffentlichkeit:
Die Buchhaltungstechnik des Matthäus Schwarz**
 Vortrag PD Dr. Mechtild Isenmann, Aachen/Leipzig
 Historisches Seminar, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
 Universität Leipzig

Mittwoch, 24. Februar 2021, 18 Uhr
**Bunte Vögel. Das modische Erscheinungsbild
von Landsknechten und Reisläufem**
 Vortrag Dr. Christina von Berlin, Augsburg
 Wissenschaftliche Mitarbeiterin Maximilianmuseum

Samstag, 27. Februar 2021, 17 Uhr und 19 Uhr
Das Geheimnis der roten Strümpfe
 Vorführung des Augsburger Geschlechtertanzes e.V. im Viermetzhof

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerke Augsburg Holding GmbH, Hoher Weg 1, 86152 Augsburg, www.sw-augsburg.de
Vi.S.d.P./Projektleitung: Jürgen Fergg, Pressesprecher
Projektteam: Annika Heim, Marie-Therese Abler, Thomas Hosemann, Stephanie Lermen, Jonas Micheler, Matthias Reder
Verlag: vmm wirtschaftsverlag GmbH & Co. KG, Kleine Grottenau 1, 86150 Augsburg, www.vmm-wirtschaftsverlag.de
Redaktion: Michael Ermark, Linda Filser, Constanze Meindl (Ltg.), Gerda Rathgeber, Lisa Zöls
Layout: Markus Ableitner (Ltg.), Susanne Eberle
 Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.
 Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum vorbehalten. Rechtsweg ausgeschlossen. Stand: November 2020
Bildnachweise: swa/Thomas Hosemann (soweit nicht anders angegeben); Zehntausengrad (Titel, 5, 20), vmm/Bernd Jaufmann (13, 15, 23); vmm/Linus Pohl (7); swa/Jonas Micheler (12), DJK Hochzoll/Photografie Michael Haggenmüller (25); die teilnehmenden Unternehmen (28, 29, 30, 31); ZUPI (Design Straßenbahn; Engelsflügel); Maximilianmuseum (34, 35) stock.adobe.com: Paolo Querci (24); LIGHTFIELD STUDIOS, New Africa (25); New Africa, Gary Perkin, Ingo Bartussek, Vitaliy Hrabar (26); maho, Kzenon, Africa Studio (27); Sailorr (29); Natalia (31); Davizro Photography (32); jd-photodesign (33)
Druckerei: ADV SCHODER, Augsburg Druck- und Verlagshaus GmbH, Aindlinger Straße 17–19, 86167 Augsburg
Gedruckt auf: Umschlag: Umschlag 150 g/qm Magno Volume 1,1-fach; Inhalt: 70 g/qm UPM Ultra matt mit 1,3-fachem Volumen. Beide sind FSC®-zertifiziert.
Erläuterung FSC: Das swa magazin wird auf Papier gedruckt, das von FSC® zertifiziert ist. Die FSC®-Kennzeichen auf Holz- und Papierprodukten stehen weltweit für Transparenz und Glaubwürdigkeit. Sie gewährleisten, dass Menschen und Natur fair und verantwortungsvoll behandelt werden und sind weltweit auf einer stetig wachsenden Produktpalette zu finden.

NEUE HEIMAT FÜR DIE swa REHCYCLING-SKULPTUR

Rund vier Meter hoch, 3,20 Meter lang und 400 Kilo schwer: Das Reh aus Müll ist ganz schön imposant. Für die swa REHcycling-Skulptur wurden rund 600 Kilo Müll gesammelt, verarbeitet wurden ungefähr 20 Kilo (Verpackungs-)Müll. Das entspricht etwa der Menge, die ein Mensch durchschnittlich pro Monat produziert. Ziel der Aktion war es, Nachhaltigkeit, Trinkwasserschutz und die Sensibilisierung für das Thema Müll in den Fokus zu rücken. Erschaffen hat das Reh die Künstlergruppe GiKaMa. Im Sommer war es am Hochablass zu bestaunen und hat viele zum Nachdenken gebracht. Heute hat es auf dem Gaswerksareal in Oberhausen ein neues Zuhause gefunden und freut sich auch über Besucher.

**GEWINN
SPIEL**

Wie nachhaltig leben Sie? Was tun Sie, um Müll zu vermeiden? Erzählen Sie es uns und schreiben Sie eine Mail an magazin@sw-augsburg.de. Unter allen Teilnehmern verlosen wir sechs echt nachhaltige Trinkflaschen im swa REHcycling-Skulptur-Style. Teilnahme-schluss ist der 31.12.2020.

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter der Stadtwerke Augsburg und ihrer Gesellschaften sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Für die Durchführung des Gewinnspiels und die Erhebung der Daten verantwortlich im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die Stadtwerke Augsburg Holding GmbH Unternehmenskommunikation (siehe Impressum). Die erhobenen Daten dienen ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels und der Kontaktaufnahme des Gewinners und werden im Anschluss an die Ziehung gelöscht. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erteilen Sie uns zur Erhebung der Daten Ihre Einwilligung.
Datenschutzbeauftragte: Stadtwerke Augsburg Holding GmbH, Stabsstelle Datenschutz, betroffenenrechte-dsgvo@sw-augsburg.de. Weitere Informationen zur Gewinnspielteilnahme: www.swa.to/magazingewinnspiel. Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2020.

#Faktenschaffen

Für eines der besten Trinkwasser Europas schützen wir im Stadtwald eine Fläche von über 7.000 Fußballfeldern.

Macht Sinn

swa

Immer an deiner Seite